SPD-Fraktion Bezirksausschuss 13 – Bogenhausen

An den Bezirksausschuss 13 - Bogenhausen z. Hd. Herrn Florian Ring, Vorsitzender

München, 02.11.2021



Karin Vetterle Fraktionssprecherin

Antrag: SEM München Nord-Ost: Forderung einer abwechslungsreichen Architektur

Es wird beantragt, schon im Anfangsstadium dafür zu sorgen, dass Bauwerke in einer abwechslungsreichen Architektur geplant werden. Langeweile haben wir mittlerweile genug.

Begründung:

Sämtliche jüngeren Neubaugebiete haben eine vergleichbare und durchaus sehr langweilige Architektur, die an billige Plattenbauten erinnert. Auch, wenn es sich bei den Neubauten keinesfalls um Plattenbauten im ursprünglichen Sinn handelt, sind alle Planungen und Umsetzung der Bauten sehr ähnlich. Der derzeitige Baustil bevorzugt Betonbauten, vermeintlich ökologische Bau aus Holz in Kombination mit Trockenbau oder Glasbauten. Abwechslung bedeutet unterschiedliche Baustile in abwechslungsreichen Ansiedlungen. Giebeldächer sind offenbar aus der Mode gekommen; Flachdächer (die langfristig wesentlich reparaturanfälliger sind) werden aus Kostengründen bevorzugt.

Wer interessante Siedlungsgebiete schaffen möchte, muss unterschiedliche Baustile zulassen und fördern. Nur so lässt sich langfristig ein liebenswertes neues Gebiet in München schaffen.

gez. Karin Vetterle Fraktionssprecherin für die SPD-Fraktion Stadtbezirk 13 Bogenhausen (BA13)

Weitere Fraktionsmitglieder und Antragsteller:

Carolina Brändle, Christiane Hacker, Marko Poggenpohl, Hermine Ruhland-Giles, Gerrit Dittrich

Die SPD-Fraktion im Internet: http://www.spd-muenchennordost.de